



**Seriennummer:**

Respondenten ID										Vorname / Initialen		
		-								-		

Interview Datum:   /   /

Interviewer ID: \_\_\_\_\_

## **"50+ in Europa" – ÖSTERREICH 2017**

### **FRAGEBOGEN ZUM SELBSTAUSFÜLLEN**

ALLE ANGABEN SIND STRENG VERTRAULICH UND WERDEN AUSSCHLIESSLICH IN ANONYMISierter FORM FÜR WISSENSCHAFTLICHE STUDIEN VERWENDET.



## VORWORT

Der vorliegende Fragebogen zum Selbstauffüllen wurde als Ergänzung zu der europaweit einheitlichen Befragung des Forschungsnetzwerkes Gesundheit, Alterung und Ruhestand in Europa (SHARE) geschaffen. Wir möchten damit nationalen Themenbereichen mehr Beachtung schenken und zur Beantwortung von Forschungsfragen beitragen, die für Österreich besonders aktuell sind.

Sie können je nach zeitlicher Verfügbarkeit den Fragebogen sofort oder erst später ausfüllen und mit dem vorfrankierten Kuvert an uns zurücksenden.

***An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass alle Angaben streng vertraulich sind und ausschließlich in anonymisierter Form und nur für wissenschaftliche Studien verwendet werden.***

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Bereitschaft, unser Forschungsprojekt durch Ihre Teilnahme zu unterstützen!

Linz, am 17. Februar 2017



Mag.<sup>a</sup> Nicole Halmdienst  
(Projektteam)



Univ.-Prof.Dr. Rudolf Winter-Ebmer  
(Koordinator)



## ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Viele Fragen dieses Fragebogens können durch Ankreuzen der für Sie zutreffenden Antwortalternative beantwortet werden:

**Bitte kreuzen Sie eine Antwortmöglichkeit an**

**Richtig**



**Oder**



**Falsch**



Bitte beantworten Sie eine Frage nach der anderen. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn es dazu eine entsprechende Textanleitung gibt.

*Beispiel:*

**Haben Sie Kinder?**

<sub>1</sub> Ja

<sub>5</sub> Nein



Weiter zu **Frage ...**

*Wenn Sie diese Frage mit JA beantworten, gehen Sie bitte gleich zur nächsten Frage weiter.*

*Wenn Sie diese Frage mit NEIN beantworten, gehen Sie bitte zur oben angegebenen Fragennummer weiter.*

**Wie Sie uns den Fragebogen zukommen lassen können:**

Sollte der Interviewer bzw. die Interviewerin noch bei Ihnen zuhause anwesend sein, geben Sie ihm bzw. ihr den fertig ausgefüllten Fragebogen bitte gleich mit.

Ansonsten benutzen Sie bitte das vorfrankierte Kuvert, um uns den Fragebogen per Post sobald wie möglich zuzusenden. Wenn Sie ein Ersatzkuvert benötigen, geben Sie uns bitte unter der kostenfreien IFES-Hotline 0800 22120012 Bescheid.

**Bitte beginnen Sie die Beantwortung des Fragebogens mit Frage 1 auf der nächsten Seite.**

**1. Was ist oder war für Sie der Sinn Ihrer Arbeit? Was davon ist bzw. war für Sie am wichtigsten und was am zweitwichtigsten?**

*Bitte nur einen wichtigsten und einen zweitwichtigsten Grund wählen.*

	Am wichtigsten ▼	Am zweitwichtigsten ▼
Die Möglichkeit, sozialen Status zu erlangen.	<input type="checkbox"/> <sub>1a</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2a</sub>
Die Möglichkeit, meine Ausbildung und meine Fähigkeiten einzusetzen.	<input type="checkbox"/> <sub>1b</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2b</sub>
Die Möglichkeit, andere Leute zu treffen.	<input type="checkbox"/> <sub>1c</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2c</sub>
Die Möglichkeit, das zu tun, was mir gefällt.	<input type="checkbox"/> <sub>1d</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2d</sub>
Die Möglichkeit zur Unabhängigkeit.	<input type="checkbox"/> <sub>1e</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2e</sub>
Die Möglichkeit, meinen notwendigen Lebensunterhalt zu verdienen.	<input type="checkbox"/> <sub>1f</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2f</sub>
Die Möglichkeit, viel Geld zu verdienen.	<input type="checkbox"/> <sub>1g</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2g</sub>

**2. Rückblickend auf Ihre Jugend: Wie sehr entsprach Ihr (späterer) Hauptberuf jenem Beruf, den Sie sich in Ihrer Jugend für sich gewünscht hatten?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub> Voll und ganz	<input type="checkbox"/> <sub>6</sub> Ich hatte nie so etwas wie einen Hauptberuf
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub> Ziemlich	<input type="checkbox"/> <sub>7</sub> Weiß nicht
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub> Teilweise	
<input type="checkbox"/> <sub>4</sub> Wenig	
<input type="checkbox"/> <sub>5</sub> Gar nicht	

**3. Wie zufrieden sind Sie heute mit dem Hauptberuf, den Sie ausüben bzw. ausgeübt hatten?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub> Voll und ganz	<input type="checkbox"/> <sub>6</sub> Ich hatte nie so etwas wie einen Hauptberuf
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub> Ziemlich	<input type="checkbox"/> <sub>7</sub> Weiß nicht
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub> Teilweise	
<input type="checkbox"/> <sub>4</sub> Wenig	
<input type="checkbox"/> <sub>5</sub> Gar nicht	

**4. Rückblickend auf Ihre Jugend: Hatten Sie je die Möglichkeit, die Ausbildung zu absolvieren, die Sie sich gewünscht hatten?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/>	1	Ja
<input type="checkbox"/>	2	Ja, teilweise
<input type="checkbox"/>	3	Nein
<input type="checkbox"/>	4	Weiß nicht

**5. Wie zufrieden sind Sie in Summe heute mit allen beruflichen Aus- und Weiterbildungen, die Sie im Lauf Ihres Lebens absolviert haben, und den dadurch erworbenen Kompetenzen?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/>	1	Voll und ganz
<input type="checkbox"/>	2	Ziemlich
<input type="checkbox"/>	3	Teilweise
<input type="checkbox"/>	4	Wenig
<input type="checkbox"/>	5	Ich habe keine Ausbildung
<input type="checkbox"/>	6	Weiß nicht

**6. Was meinen Sie – hätte ein anderer Ausbildungsweg Ihr Berufsleben attraktiver und erfolgreicher gestaltet?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/>	1	Nein, sicher nicht → Weiter zu Frage - 8 -
<input type="checkbox"/>	2	Nein, das glaube ich eher nicht → Weiter zu Frage - 8 -
<input type="checkbox"/>	3	Ja, ich glaube schon
<input type="checkbox"/>	4	Ja, ganz sicher
<input type="checkbox"/>	5	Weiß nicht → Weiter zu Frage - 8 -

**7. Welche andere Aus- oder Weiterbildung hätte Ihr Berufsleben attraktiver und erfolgreicher gestaltet?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Abschluss der Pflichtschule
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Lehre
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Berufsbildende Schule
<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	Matura
<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>	Studium
<input type="checkbox"/> <sub>6</sub>	Andere Ausbildung (bitte angeben): _____
<input type="checkbox"/> <sub>7</sub>	Weiß nicht

**→** ***Bitte gehen Sie auf der nächsten Seite weiter!***

**8. Erhalten Sie Zahlungen aus einer staatlichen Alterspension, Frühpension, Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension?**

<sub>1</sub> Ja

<sub>2</sub> Nein → Weiter zu **Frage - 17 -**

**9. Stellen Sie sich vor, dass Sie sich noch einmal entscheiden müssten, wie Sie in Pension gehen möchten. Mit den heute gültigen Gesetzen und Bestimmungen, was würden Sie tun?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<sub>1</sub> Ich würde noch vor dem gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt in Pension gehen.

<sub>2</sub> Ich würde genau zum gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt in Pension gehen.

<sub>3</sub> Ich würde erst nach dem gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt in Pension gehen.

<sub>4</sub> Ich würde auf eigenen Wunsch meine Arbeitsstunden reduzieren bzw. in Altersteilzeit gehen.

<sub>5</sub> Ich würde die Pension zum gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt antreten, aber darüber hinaus noch weiter (zumindest in Teilzeit) arbeiten.

**10. Wenn Sie noch einmal entscheiden müssten, wann Sie in Pension gehen: Wären Sie später in Pension gegangen, wenn Sie vorher die Möglichkeit gehabt hätten, Ihre wöchentliche Arbeitszeit zu reduzieren?**

*Mehrere Antworten möglich.*

<sub>1</sub> **Nein**, meine wöchentliche Arbeitszeit hat beim Pensionsantritt keine Rolle gespielt.

<sub>2</sub> **Ja**, ich hätte gerne meine unbezahlten Überstunden reduziert.

<sub>3</sub> **Ja**, ich hätte gerne meine bezahlten Überstunden reduziert.

<sub>4</sub> **Ja**, ich hätte gerne Teilzeit gearbeitet und dadurch auch weniger Einkommen akzeptiert.

<sub>5</sub> **Ja**, ich wäre gerne in Altersteilzeit gegangen, bei teilweisem Lohnausgleich.

<sub>6</sub> Weiß nicht

**11. Wären höhere Pensionszahlungen ein Grund für Sie gewesen, länger in Beschäftigung zu bleiben?**

Bitte nur eine Antwort wählen.

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Ja
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Nein → Weiter zu Frage - 13 -
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Weiß nicht → Weiter zu Frage - 13 -

**12. Wieviel hätten Sie pro Monat netto mehr an Pensionszahlungen erhalten müssen, damit Sie Ihren Pensionsantritt noch ein weiteres Jahr hinausgezögert hätten?**

..... Euro pro Monat mehr	<input type="checkbox"/> <sub>-1</sub>	Weiß nicht
---------------------------	--	------------

**13. Arbeiten Sie neben der Pension noch gegen Bezahlung? Bitte beantworten Sie die Frage auch dann mit „Ja“, wenn Sie nicht gemeldete oder nicht versteuerte Arbeit gegen Bezahlung verrichten (sogenannter „Pfusch“).**

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub> Ja	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub> Nein → Weiter zu Frage - 24 -
--	---

**14. Warum arbeiten Sie noch, obwohl Sie bereits Pensionszahlungen erhalten? Bitte nennen Sie den wichtigsten und zweitwichtigsten Grund.**

Bitte nur einen wichtigsten und einen zweitwichtigsten Grund wählen.

	Am wichtigsten ▼	Am zweitwichtigsten ▼
Die Alterspension reicht nicht aus, um meine Ausgaben zu decken.	<input type="checkbox"/> <sub>1a</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2a</sub>
Ich unterstütze finanziell Personen, die mir nahestehen (Familie, Kinder, Verwandte, Freunde).	<input type="checkbox"/> <sub>1b</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2b</sub>
Die Einkünfte aus der Arbeit helfen mir, vorübergehende finanzielle Schwierigkeiten zu überwinden (z.B. Rückzahlung eines Kredites). Danach werde ich aufhören zu arbeiten.	<input type="checkbox"/> <sub>1c</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2c</sub>
Mir gefällt meine Arbeit.	<input type="checkbox"/> <sub>1d</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2d</sub>
Meine Alterspension ist ausreichend, aber ich möchte mehr Geld verdienen.	<input type="checkbox"/> <sub>1e</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2e</sub>
Es ist mir wichtig, den Kontakt zu anderen Personen aus dem Arbeitsumfeld aufrecht zu erhalten.	<input type="checkbox"/> <sub>1f</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2f</sub>
Es macht Spaß, mit meinen Arbeitskollegen oder Kunden zu arbeiten.	<input type="checkbox"/> <sub>1g</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2g</sub>

**15. Würden Sie in Zukunft noch arbeiten wollen, selbst wenn Sie dafür Ihren Beruf ändern müssten?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

- |                          |   |   |
|--------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> | 1 | Ja  |
| <input type="checkbox"/> | 2 | Nein  |
| <input type="checkbox"/> | 3 | Ich habe meinen Beruf bereits geändert, seitdem ich in Pension gegangen bin |
| <input type="checkbox"/> | 4 | Weiß nicht  |

**16. Stellen Sie sich vor, dass es gesetzlich nicht erlaubt wäre zu arbeiten und gleichzeitig eine staatliche Alterspension zu erhalten. Was würden Sie tun?**

*Bitte nur eine Antwort auswählen.*

- |                          |   |  |
|--------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> | 1 | Ich würde weiter für mein aktuelles Gehalt oder meinen aktuellen Lohn arbeiten und erst später in Pension gehen. |
| <input type="checkbox"/> | 2 | Ich würde in diesem Fall aufhören zu arbeiten und stattdessen meine Pension antreten.                            |
| <input type="checkbox"/> | 3 | Ich würde meine Pension antreten, aber mein Geld weiter im sogenannten „Pfus“ verdienen.                         |

**→ Bitte gehen Sie nach Frage 16 weiter zu **Frage - 24 -****

**17. Sind Sie derzeit berufstätig oder auf der Suche nach Arbeit?**

<sub>1</sub> Ja

<sub>2</sub> Nein → Weiter zu **Frage - 24 -**

**18. Mit den heute gültigen Gesetzen und Bestimmungen: Was planen Sie?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<sub>1</sub> Ich plane, noch vor dem gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt in Pension zu gehen.

<sub>2</sub> Ich plane, genau zum gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt in Pension zu gehen.

<sub>3</sub> Ich plane, erst nach dem gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt in Pension zu gehen.

<sub>4</sub> Ich plane, meine Arbeitsstunden zu reduzieren bzw. in Altersteilzeit zu gehen.

<sub>5</sub> Ich plane, die Pension zum gesetzlichen Pensionierungszeitpunkt anzutreten, aber darüber hinaus noch weiter (zumindest in Teilzeit) zu arbeiten.

**19. Würden Sie später in Pension gehen, wenn Sie vorher die Möglichkeit hätten, Ihre wöchentliche Arbeitszeit zu reduzieren?**

*Mehrere Antworten möglich.*

<sub>1</sub> **Nein**, meine wöchentliche Arbeitszeit spielt beim Pensionsantritt keine Rolle.

<sub>2</sub> **Ja**, ich würde gerne meine unbezahlten Überstunden reduzieren.

<sub>3</sub> **Ja**, ich würde gerne meine bezahlten Überstunden reduzieren.

<sub>4</sub> **Ja**, ich würde gerne Teilzeit arbeiten und dadurch auch weniger Einkommen akzeptieren.

<sub>5</sub> **Ja**, ich würde gerne in Altersteilzeit gehen, bei teilweisem Lohnausgleich.

<sub>6</sub> Weiß nicht

**20. Sind höhere Pensionszahlungen ein Grund für Sie, länger in Beschäftigung zu bleiben?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Ja
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Nein → Weiter zu Frage - 22 -
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Weiß nicht → Weiter zu Frage - 22 -

**21. Wieviel müssten Sie pro Monat netto mehr an Pensionszahlungen erhalten, damit Sie ihren Pensionsantritt noch ein weiteres Jahr hinauszögern?**

..... Euro pro Monat mehr	<input type="checkbox"/> <sub>-1</sub>	Weiß nicht
---------------------------	--	------------

**22. Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu:  
„Ich bin es so müde zu arbeiten oder Arbeit zu suchen und möchte so schnell wie möglich in Pension gehen.“**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Stimme voll zu
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Stimme eher zu
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Weder noch
<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	Stimme eher nicht zu
<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>	Stimme gar nicht zu
<input type="checkbox"/> <sub>6</sub>	Weiß nicht

**23. Würden Sie auch weiterhin arbeiten wollen, selbst wenn Sie dafür Ihren Beruf ändern müssten?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Ja
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Nein
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Weiß nicht

**24. Wo werden Sie aus heutiger Sicht in fünf Jahren leben?**

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Anderswo
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Im selben Zuhause → Weiter zu Frage - 27 -
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Werde da vermutlich nicht mehr leben → Weiter zu Frage - 27 -

**25. Und wo werden Sie da voraussichtlich leben – was davon wird in fünf Jahren am ehesten zutreffen?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	In einem Haus oder einer Wohnung, die in meinem Eigentum steht.
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	In einem gemieteten Haus oder einer gemieteten Wohnung.
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	In einem Haus oder einer Wohnung gemeinsam mit Kindern oder Familie.
<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	In einem Haus oder in einer Wohnung, wo ich ein Wohnrecht besitze.
<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>	Im betreuten Wohnen, einem Alters- oder Pflegeheim oder einer sonstigen betreuten Wohneinrichtung.
<input type="checkbox"/> <sub>6</sub>	An einem anderen Ort.

**26. Wird diese Unterkunft im Vergleich zur derzeitigen eher größer, etwa gleich groß oder eher kleiner sein?**

*Bitte nur eine Antwort wählen.*

<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	Eher größer
<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	Etwa gleich groß
<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	Eher kleiner
<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	Weiß nicht

27. Ihr Geschlecht:

<sub>1</sub> Männlich

<sub>2</sub> Weiblich

28. Und zuletzt bitte Ihr Geburtsjahr:

Ich wurde im Jahr 

--	--	--	--

 geboren.

***Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit zur Beantwortung dieser Fragen genommen haben. Bitte geben Sie diesen Fragebogen dem Interviewer bzw. der Interviewerin mit oder senden Sie ihn mit dem beigefügten Kuvert an uns zurück.***

***WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!***

Dieses Forschungsprojekt wird im Auftrag der Johannes Kepler Universität Linz vom Institut für empirische Sozialforschung (Wien) durchgeführt.

Es wird in Österreich vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, von der Europäischen Union und vom National Institute on Aging (NIA) finanziell unterstützt.

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter [www.share-austria.at](http://www.share-austria.at), und in englischer Sprache auch unter [www.share-project.org](http://www.share-project.org).

### Ansprechpartner:

<p>Dr. Gert Feistritzer</p> <p>Institut für empirische Sozialforschung Teinfaltstraße 8 A-1010 Wien</p> <p>Email: <a href="mailto:gert.feistritzer@ifes.at">gert.feistritzer@ifes.at</a> Telefon: 01 / 5467 - 0</p>	<p>Mag.<sup>a</sup> Nicole Halmdienst</p> <p>Johannes Kepler Universität Linz Institut für Volkswirtschaftslehre Aubrunnerweg 3a A-4040 Linz</p> <p>Email: <a href="mailto:nicole.halmdienst@jku.at">nicole.halmdienst@jku.at</a> Telefon: 0732 / 2468 - 5377</p>
---	---

